

Set* »!i rtu n ■ slid ¥ - schuncs? arbsil durch Pi teiai fträae aef* fördert

Der VEB Porzellanwerk Veilsdorf ist ein wichtiger Zulieferbetrieb der Elektroindustrie. Große Verpflichtungen für die Veilsdorfer Porzellanwerker ergeben sich aus dem Wohnungsbauprogramm des IX. Parteitag. Für die Elektroinstallation werden viele Millionen Stück Isolierkörper benötigt. Mit herkömmlichen Produktionsmethoden sind die ständig steigenden Anforderungen nicht mehr zu bewältigen.

Die höheren Leistungsziele, die sich daraus für die Produktion von Niederspannungs- und Freileitungsisolatoren, von Elektropreßporzellan und Widerstandstragkörpern ergeben, sind darum Dreh- und Angelpunkt des Kampf Programms der Parteioorganisation, und sie stehen auch im Mittelpunkt der politisch-ideologischen Arbeit der APO und der Parteigruppen.

Unsere Parteioorganisation hat sich in der politischen Arbeit in Auswertung der 6. Tagung des ZK, und besonders verstärkt nach der 10. Tagung, auf die Vorbereitung und konsequente Verwirklichung des Planes Wissenschaft und Technik konzentriert. Größte politische und moralische Unterstützung gewährte die Parteileitung in den Jahren 1978/79 der APO Technik unserer Grundorganisation, speziell einem Kollektiv von Forschungs- und Entwicklungsingenieuren, Technologen, Meistern sowie erfahrenen Neilerern und Rationalisierungsmittelbauern. Diese Genossen und Kollegen hatten vom Genossen Betriebsdirektor den Entwicklungs-

auftrag bekommen, die Trockenpreßtechnologie für die Herstellung von Sicherungspatronen aus Elektropreßporzellan anwendbar zu machen und die bisher für diese Erzeugnisse angewandte Naßpreßtechnologie abzulösen.

Aufgeschlossene Atmosphäre schaffen

Die Parteileitung hat bei der politischen Führung dieser wissenschaftlich-technischen Prozesse lehrreiche Erkenntnisse gewonnen. So erhielten beispielsweise leitende Genossen aus der APO Forschung und Technik von der Parteileitung Parteaufträge, in ihren Kollektiven darauf hinzuwirken, daß dieses für die Volkswirtschaft so bedeutsame Forschungsthema zügig bearbeitet wird mit dem Ziel, es vor dem geplanten Termin zur Produktionsreife zu führen.

Wir waren uns aber von Anfang an darüber im klaren, daß ein solcher Parteauftrag erst dann seinen Sinn und Zweck erfüllt, wenn die Parteioorganisation durch eine wirkungsvolle politisch-ideologische Arbeit die Genossen von der Richtigkeit des Vorhabens überzeugt. Sie sorgte für eine solch aufgeschlossene Atmosphäre, in der Freude an schöpferischer Arbeit und das Streben nach hohen wissenschaftlich-technischen Leistungen gut gedeihen können.

Als in einer Mitgliederversammlung der APO Technik das Problem des Trockenpressens von Sicherungspatronen zum ersten Mal aufgewor-

Leserbriefe

Arbeiterinnen und Arbeiter kämpfen seit kurzem mit uns in den Reihen unserer Partei. Solche Erfolge fallen uns nicht in döns Schoß. Das trifft auch auf die Vorbereitung der Aufnahme von Kandidaten zu. Deshalb erarbeitete sich die APO-Leitung gemeinsam mit den Parteigruppenorganisatoren und der FDJ-Leitung einen Maßnahmenplan zur langfristigen Vorbereitung der besten Jugendlichen auf die Aufnahme als Kandidat.

Unsere Grundorganisation reduziert die politische Arbeit mit unseren jungen Arbeitern nicht auf dieses Ziel. Sie konzentriert sich auf

einen größeren Kreis Jugendlicher, die sich durch gute fachliche Arbeit, hohe Disziplin und aktive FDJ-Arbeit bereits verdient gemacht haben. Wir beachten dabei auch die Erhöhung des Parteeinflusses in den Jugendbrigaden.

Das wichtigste ist für uns, daß alle unsere Genossinnen und Genossen in ihren Arbeitskollektiven ständig politisch wirken. Eine besondere Aufgabe aller Genossen ist es, vertrauensvolle Beziehungen zu allen Jugendlichen herzustellen und ihnen zu helfen. Solche Hilfe haben die jungen Menschen sowohl bei der raschen Erfüllung ihrer Facharbei-

ternormen und bei der Überwindung vielfältiger Probleme als auch beim Verständnis für politische Zusammenhänge und bei der Herausbildung eines echten Klassenstandpunktes nötig. Wir erwarten von den Kommunisten, daß sie sich als Vorbild und Vertraute der Jugend erweisen und bewähren. Dort, wo eine Atmosphäre des Vertrauens herrscht, haben wir gute Erfolge. Mit der Erfüllung der Aufgaben auf diesem Gebiet hat unsere APO 019 einen beachtlichen Beitrag dazu geleistet, daß die Grundorganisation Optik im VEB Carl Zeiss Jena bis zum 30. Jahrestag der DDR